

Erwin Kessler rügt BVET

BERN – Der Thurgauer Tierschützer Erwin Kessler hat gegen das Bundesamt für Veterinärwesen (BVET) Beschwerde eingereicht. Im neuen Entwurf zu den Verordnungen über die Ein-, Aus- und Durchfuhr von Tieren und Tierprodukten fehlt das Verbot für internationale Tiertransporte durch die Schweiz. Da diese Änderung in den Erläuterungen zur Revision nicht erwähnt wird und der Bundesrat vor einigen Jahren schriftlich versprochen habe, das Verbot in den EU-Verhandlungen nicht zu opfern, wirft Kessler dem BVET Amtspflichtverletzung und Irreführung vor. (sda.)

